

Projekt REINE LUFT

Wir können etwas für die Reinerhaltung unserer Atmosphäre tun!

... und die Effekte dieses Wahnsinns stoppen:

CHEMTRAILS



Globales Chemie-Verbrechen in der Atmosphäre!!!

Als nun auch über Süddeutschland vermehrt von Flugzeugen aus diese extrem giftigen Mischungen aus Aluminiumverbindungen, Bariumsalzen und weiteren Chemikalien versprüht wurden, wurde klar, dass nun massiv weltweit diese Sprühaktionen stattfinden:

In der **Zeitschrift "Raum & Zeit" (Ausgabe 127, Jan./Feb. 2004**, Ehlers Verlag GmbH, Geltinger Str. 14e, 82515 Wolfratshausen, Tel.: 08171-418461, Die Artikel „Die Zerstörung des Himmels“ und „HAARP heizt ein“ aus dieser Ausgabe können dort auch einzeln bestellt werden) wurde sehr ausführlich über diese Chemtrails (chemische Bahnen) berichtet. Diese sollen angeblich zur Minderung des Treibhauseffektes versprüht werden. Im gleichen Heft wird in einem weiteren Artikel sehr deutlich klargelegt, dass es weder einen Treibhauseffekt noch daraus resultierende Klimaveränderungen gibt, sondern diese Klimaveränderungen in Wirklichkeit künstlich durch das Haarpprojekt der Sowjets (ab1976) und durch das amerikanische Haarp-Projekt in Alaska hervorgerufen wurden. **Die Theorie mit dem Treibhauseffekt wurde dann zur Ablenkung in die Welt gesetzt, um das was durch die Haarp-Projekte verursacht wurde zu vertuschen!!!**

Zitat aus "**Harp heizt ein**", Raum & Zeit, 127:

Die Sowjets begannen 1976 mit ihren ELF-Wellen-Experimenten und stabilisierten 1982 ihre Wellen auf 31,5 Hz. Dies spricht für hintergründige Absichten der Forscher. ELF-Wellen dieser Frequenz können nämlich die menschliche Psyche sowie die Natur zumindest teilweise „steuern“, weil die menschliche Psyche im Mittel mit 31,4 Hz schwingt und die Natur der Erde mit 36,6 Hz (siehe auch „Psychokontrolle“ in dieser Ausgabe). Bei Extrem Long (oder Low) Frequencies, also Langwellen der Frequenz von 31,5 Hz, schwingen also, ob man das will oder nicht, der eigene Körper und die Natur mit. Gelänge es nun, aus den ELF-Wellen der ersten Stunde dauerhaft existierende, „stehen“ bleibende ELF-Wellen zu erzeugen und diese als Trägerwelle für aufmodulierte Befehle zu nutzen, so wäre die Welt mit einer wahren Wunderwaffe konfrontiert. 1982 fanden gleichzeitig mit dem ersten Auftreten der auf 31,5 Hz frequenzstabilisierten ELF-Wellen dann auch plötzlich die ersten El Niño-Katastrophen statt. Die unerklärlichen Wetterstürze häuften sich bald weltweit. Zudem kam es zu unverständlichem Artensterben und völlig desorientiertem Tierverhalten.

Das Irrlicht Treibhauseffekt

Was dann passierte, ist eigentlich kabarettreif: Irgendein findiger UdSSR-Kopf kam damals auf die Idee, die neugierig nach den Ursachen forschenden US-Wissenschaftler, die „kalten Krieger“ der anderen Seite, in die Irre zu führen, indem er diesen ein veraltetes Welt-Klima-Modell unterjubelte, das fälschlicherweise auf den Fundamenten der Wärmelehre ruhte. Dennoch warf man sich von da ab förmlich auf solche thermodynamischen Welt-Klima-Modelle. Mit dem Resultat, dass alle Klimakoryphäen den Klimawandel beziehungsweise die Wetter-Abnormitäten einzig auf Erhitzung zurückführten. Die simple Kochtopfphysik des Treibhauseffekts, das stetige Erhitzung zum Brodeln führt, war mithin erfunden.

Seither gilt: Die Treibhausgase heizen die Atmosphäre der Erdkugel auf.
(Zitat Ende)

Wenn es aber keinen Treibhauseffekt gibt, weswegen jetzt diese Chemtrail-Sprühaktionen stattfinden sollen, was ist wohl dann der tatsächliche Grund hierfür?!

Was sind Chemtrails?

Kurzer einführender Artikel:

Seit gut 5 Jahren wird vornehmlich in den USA am Internet sowie am National Public Radio` hitzig über ein Phänomen debattiert, welches CHEMTRAILS genannt wird. Gemäss Zeugen dieser „Chemtrails“, die mittlerweile einige Hunderttausend Personen umfassen, werden vornehmlich an klaren, warmen Tagen folgende Beobachtungen gemacht...

Chemtrails...

- Beobachtet wird, wie sowohl über ländlichem wie städtischem Gebiet eine auffällig hohe Zahl Flugzeuge (5 bis 15 sind zu jedem beliebigem Augenblick am Himmel zu sehen) in einer Höhe von gut 6000 Metern hin und her kreuzen. Diese Flugzeuge sind oft gänzlich unmarkierte, grau-gestrichene Transporter (Typ Boeing KC-10 bzw. KC-35) - seltener auch zivile Flieger - jedoch nie erkennbar in einem Start- oder Landemanöver begriffen.

- Was sich im ersten Moment bei diesen Flugzeugen als Kondensstreifen ausnimmt, lässt bei längerem Hinsehen jedoch stutzig werden: Diese `Kondensstreifen`, die in einem regelrechten, riesigen Gittermuster ausgelegt werden, lösen sich auch nach Minuten nicht auf, sondern blei-

ben regungslos hängen; man ist versucht, von einem `am Himmel klebenbleiben` zu sprechen. Dabei wird oft eine `perlenschnurartige` Anordnung des Kondensats erkennbar, die auch in eine Tropfenform auslaufen kann.

- Langsam aber stetig verbreitern sich die `Kondensstreifen` oder Tropfen nun im Zeitraum von 30 bis 60 Minuten, und bilden dabei eine zähe, `schlabbrige`, wolkenartige Masse, die wie am Himmel eingerührter Milchschaum aussieht. Die vermeintlichen Kondensstreifen verlaufen sich nun immer mehr zu Nebelbänken.

- Nach 2 bis 5 Stunden ist eine den ganzen Himmel bedeckende, diffuse Nebel- Wolken-Schicht gebildet, wobei diese notabene nur dort entsteht, wo die Flugzeuge zuvor intensiv gekreuzt und gesprüht haben. Eigenartigerweise bleiben die ursprünglich gelegten Chemtrails auch nach Stunden in dieser milchigen Brühe wie weisse Schnüre noch verdichtet erkennbar.

- Während dieser Zeit kreuzen die Flugzeuge in einem grobgerasterten Schachbrettmuster weiterhin über den Himmel - bis auch sie sich im immer dichter werdenden Dunst verlieren. Wird interessanterweise irgendwo ein Start- oder Landemanöver beobachtet, so fällt der qualitativ völlig andersgeartete, weil normale Kondensstreifen auf, d.h. dieser erstreckt sich meist wenige Kilometer hinter dem Flugzeug, und zerfällt nach bestenfalls wenigen Minuten in - nichts! Dieser Unterschied in der Konsistenz könnte augenfälliger nicht sein!

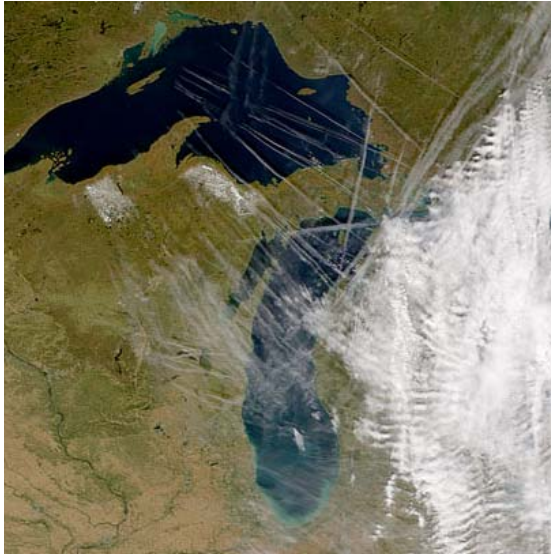
- Nun hat sich zwischen unserem Beobachter und dem vormals blauen Himmel schon eine undurchdringliche Nebelbank geformt, die bald den ganzen Himmel eindickt. Lässt sich die Sonne irgendwo zwischen den Chemtrailschwaden noch ausmachen, so nimmt man oft einen Lichthof um die Sonne herum wahr, in dem sich ein blasser Regenbogeneffekt wahrnehmen lässt. Dieser Effekt ist auf die Brechung des Lichtes im Aluminiumpulver der Chemtrails zurückzuführen (siehe Kapitel 2)

- Schon nach wenigen Stunden bricht die Lufttemperatur regelrecht ein, d.h. es findet ein Temperatursturz von bis zu etwa 7 Grad statt. Gleichzeitig sinkt die Luftfeuchtigkeit uniform auf Werte um 20% ab. Achtet man sich hier genau, so ist richtiggehend physisch wahrnehmbar, wie der uns umgebenden Luft dabei die Feuchtigkeit entzogen wird. Dieser Effekt ist auf die den Chemtrails beigemischten Bariumsalze zurückzuführen (siehe Kapitel 2). Hier gilt es noch zu beachten, dass der genannte Temperaturrückgang vornehmlich bei Beginn einer Sprühserie eintritt. Solche `Serien` dauern meist mehrere Wochen, und die Temperaturfluktuation ist inmitten einer solchen Serie aufgrund der schon künstlich `erniedrigten` Gesamtwerte dann weniger ausgeprägt.

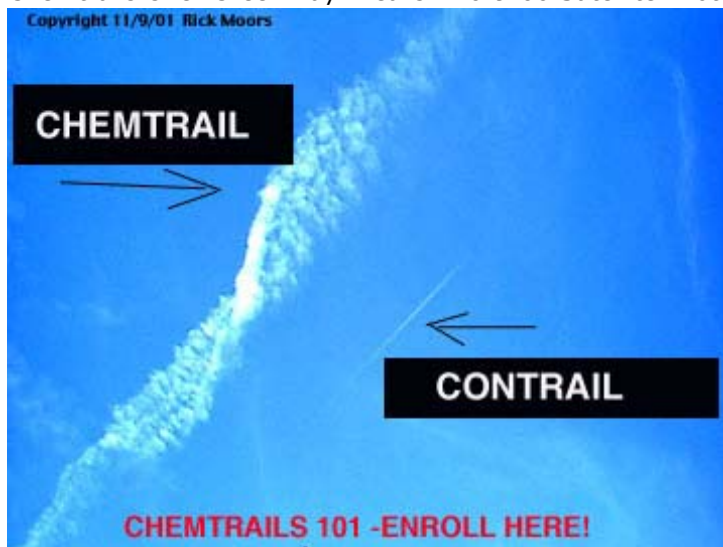
- Die nun einsetzende Kälte und Trockenheit hält sich hartnäckig auch noch nach Tagen; in der Folge herrscht meist schönes, aber auffällig dunstiges, kühleres Wetter. Regenfälle bleiben in der Folge ausnahmslos aus. Es ist ebenfalls ein auffälliges `Ausbleichen` des Himmels zu sehen. Dieses Ausbleichen ist so stark, dass insbesondere beim Blick an den Horizont keinerlei blaue Tönung des Himmels auszumachen ist. Hier schauen wir nur noch auf ein fahlweisses Band, das bestenfalls vom Braunkohl fossiler Brennstoffe in der Luft eingetönt wird. Dieses Merkmal des `White Skies`, des weissgetünchten Himmels ist das verräterischste, weil persistierendste Merkmal erfolgter Chemtrail-Aktivität, und gibt deshalb diesem Artikel seinen Titel.

- Oft erst nach einer Woche kehrt das Wetter wieder zu jahreszeittypischen, `normalen` Werten zurück. Deshalb erfolgt eine Chemtrail-Sprühserie wohl auch in einem gut einwöchigen Rhythmus. In Basel war das Besprühen der Atmosphäre an folgenden Daten eindeutig zu verfolgen: Mittwoch 5. März, Donnerstag 20. März, Freitag 28. März, Samstag 5. April, sowie Sonntag/Montag 13./14. April. Das letztgenannte Datum war die erste zu beobachtende `doppelte Ladung`. Hier lässt sich also ein klarer Acht-Tages-Rhythmus herauslesen, der sich bis dato leider bestätigt hat.

Aktuelle Anmerkung: Mittlerweile wird täglich gesprüht! Es gibt nur manchmal einen Tag Pause. Dies liegt aber nur daran, dass dann in den Höhen, in welchen gesprüht wird, die Windgeschwindigkeit zu hoch ist, so dass die Chemikalienkonzentration dann am Boden zu gering wäre! Siehe hierzu den ganz hervorragenden Bericht:



Chemtrails Over Green Bay Area On 10-9-00 Satellite Photo



Hier der Unterschied zwischen Chemtrails und normalen Kondensstreifen (Contrails)





Hier sieht man, wie die Chemtrail-"Kondensstreifen" zunehmend Nebel hervorrufen, bis nach kurzer Zeit der ganze Himmel eine konturlose weißgraue Nebelmasse ist.

Den Artikel aus "Raum & Zeit", Jan./Feb. 2004, Nr.127:
"Die Zerstörung des Himmels"

Kreisvolle Experimente

Die Zerstörung des Himmels

Globales Chemie-Verbrechen in der Atmosphäre

Von Gabriel Steiner, Hans, Scheidt

Es klingt wie eine unglaubliche Horrorthematik und doch haben neueste Entdeckungen bestätigt: Im Rahmen eines US-Projektes speihen Flugzeuge eine gefährliche Aluminium-Mischung in den Himmel, auch in Europa. Die chemischen Substanzen sollen die Erdatmosphäre abkühlen und die Ozonreichtum senken. Der Nebeneffekt: Unabsehbarer Schäden für Gesundheit und Umwelt!

Einge besessene Wissenschaftler haben die Idee geäußert, die Erdatmosphäre durch die Freisetzung von chemischen Substanzen abzukühlen. Diese Substanzen sollen die Erdatmosphäre abkühlen und die Ozonreichtum senken. Der Nebeneffekt: Unabsehbarer Schäden für Gesundheit und Umwelt!

Die chemischen Substanzen sollen die Erdatmosphäre abkühlen und die Ozonreichtum senken. Der Nebeneffekt: Unabsehbarer Schäden für Gesundheit und Umwelt!

Die chemischen Substanzen sollen die Erdatmosphäre abkühlen und die Ozonreichtum senken. Der Nebeneffekt: Unabsehbarer Schäden für Gesundheit und Umwelt!

Wetter-Manipulation

HAARP heizte ein Extremsommer durch US-Projekt?

Von Prof. Florian Heitsch, Lufwerk, Eschborn

Was war der Grund für die Dauerhitze des letzten Sommers? War die Natur vielleicht nur ein Spielball des militärischen HAARP-Projekts? Florian Heitsch hält es für sehr wahrscheinlich, dass gigantische US-Antennen die klimatischen Rekordwerte verursacht haben. Schon die Hochwasserkatastrophe 2002 wurde in Zusammenhang mit HAARP beschrieben.

Es sind immer wieder und in allen Weltteilen Sommer mit Rekord-Tagestemperaturen zu verzeichnen gewesen. Doch warum nur die empfindliche Westküste so lang andauernd heiß war, 2003? Wir haben dabei beobachtet, dass nicht nur hohe Temperaturwerte im Sommer 2002, sondern vor allem auch das damit verbundene Extremhoch über Westeuropa im Sommer 2002 nicht ohne Grund vor Portugal bis Flandern über den Nordatlantik bis nach Island kam. In Europa lag die Abstrahlung über diese nicht nur der Dauerhitze von Tag und Nacht, sondern auch die damit verbundenen Grandiose Katastrophen wie die Hochwasserkatastrophe 2002 und 2003. Man hätte also weitere Wetterkatastrophen erwarten können, wenn sich nicht im Sommer 2002 ein Wettersturz ereignet hätte. Die Ursache für diese Wetterkatastrophe ist die HAARP-Antennenanlage in Alaska. Diese Antennenanlage ist ein riesiges Funknetzwerk, das die Erdatmosphäre durch gezielte Funkstrahlung beeinflussen kann. Die HAARP-Antennenanlage in Alaska ist ein riesiges Funknetzwerk, das die Erdatmosphäre durch gezielte Funkstrahlung beeinflussen kann.

Wetter-Manipulation durch ELF-Wellen?

Was ist das ELF-Wellen? Die ELF-Wellen sind die niederfrequenten elektromagnetischen Wellen. Sie werden durch die Erdatmosphäre erzeugt und können durch gezielte Funkstrahlung beeinflusst werden. Die HAARP-Antennenanlage in Alaska ist ein riesiges Funknetzwerk, das die Erdatmosphäre durch gezielte Funkstrahlung beeinflussen kann.

ELF-Wellen können nützlich die menschliche Psyche sowie die Natur zumindest beeinflussen.

Weiterführende Infos:

Auf der Seite www.das-gibts-doch-nicht.de/seite032.php wurden einiges Interessante zum Thema Chemtrails gesammelt. Dort gibt es auch ein Forum, in welchem über Chemtrails und die Orgonite-Produkte diskutiert wird. Siehe hierzu: <http://www.das-gibts-doch-nicht.de/chat/chat032.php> Die Artikel im oben erwähnten "Raum & Zeit" Heft sind sehr empfehlenswert. Dort werden Hintergründe aus erster Hand gegeben, so auch von einem im Chemtrail-Projekt involviertem Wissenschaftler, welcher die Geheimhaltung bricht und wichtige Detailinfos gibt.

Hier gibt es ein Video über Chemtrails zum kostenlosen Herunterladen:

<http://cloud-busters.com/cbvideo/>

In Amerika wurden bereits von einigen 1000 Menschen sogenannte Chembuster gebaut. Dies sind einfach nachzubauende Geräte, welche eine Weiterentwicklung der Erkenntnisse von Wilhelm Reich darstellen und in der Lage sind, die Wirkungen der Chemtrails zunichte zu machen. Auch wenn die Funktionsweise dieses Gerätes auf den ersten Blick unglaublich klingt: Es funktioniert und sogar sehr effektiv!!!

Eine Bauanleitung gibt es hier: [Chembuster Bauanleitung](#)

(Ich habe hier das Gerät, welches Wilhelm Reich entwickelt hatte Cloudbuster genannt und das weiterentwickelte Gerät von Don Croft als Chembuster bezeichnet, da der Chembuster in wesentlichen Details anders konstruiert wurde und nicht mehr die Umgebung mit negativer DOR-Energie verseucht)

<http://www.orgonise-africa.net>

Hier gibt es interessante Artikel zum Verständnis von Orgon und dem Funktionsprinzip des weiterentwickelten Chembusters nach Don Croft:

(siehe Artikel am Schluß dieses Dokuments)

Der Deutsche Georg Ritschl leitet ein Projekt in Afrika um das Land mit Chembustern, und weiteren Orgonite-Produkten zu schützen. Er hat sich den Titel seiner Seite zum Motto gemacht.

Towerbuster (TB) gegen die schädliche Strahlung von Händytürmen

Bebilderte Bauanleitung gibt es z.B. hier:

<http://www.littlemountainsmudge.com/howtomaketowerbusters.htm>

Georg gab hierzu eine interessante Information:

Entropie-Transmitter ist die Bezeichnung für die angeblichen "Mobilfunkturme". Don hat damit angefangen, sie "Death-Force Transmitters" oder "Entropy Transmitters" zu nennen. Die ganze konventionelle Physik ist auf der Annahme der UNVERMEIDLICHEN ENTHROPIE basiert. Ein sehr pessimistisches Weltbild, dass mir schon vor Jahren Depressionen bereitet hat.

Entropie bedeutet nichts anderes als der Übergang von Ordnung ins Chaos. In der konventionellen Physik, kann Energie nur freigesetzt werden, indem ein Energiepotential zerstört wird. Da das Weltbild genau die passenden ANWENDUNGEN erzeugt, sind alle unsere Technologien Entropie-basiert (Verbrennung, Kernspaltung, chemische Zersetzung etc..)

Orgon is eine entgegengesetzte Kraft, die Komplexität aus Einfachheit schafft. Der ganze, für die konventionelle Physik notorisch unverständliche, Lebensprozess tut dies. Die Entstehung jedes lebendigen Organismus' ist ein Zeugnis für diese "göttliche" Lebensenergie.

Mikowellenenergie ist ein gefährlicher Entropiebeschleuniger und das ist genau der Grund warum wir alle ETs (Entropie-Transmitter) mit Orgonite beschenken. (Towerbusters genannt) Der energetische Unterschied ist meist sofort spuerbar. Sensible Menschen, die Energien sehen können, sehen eine schwarze Aura um die ETs, die nach dem Beschenken verschwindet oder ganz auf die unmittelbare Umgebung der Transmitterpaneele beschränkt bleibt. Erfreulicherweise erzeugt der Towerbuster frische Lebensbejahende Orgonenergie aus dem negativen Input des ETs, so dass die Situation sich insgesamt nachher besser darstellt, als wenn der ET niemals dagewesen sei. Das Prinzip entspricht etwa der japanischen spirituellen Kampfsportart AIKIDO, wo die Energie des Gegners benuetzt wird um ihn mit minimaler eigener Anstrengung zu Fall zu bringen. Ueberhaupt basiert ja unser ganzes Netzwerk auf dem "David und Goliath" Prinzip. Die Gegenseite gibt Trillionen fuer Ihre mörderischen Programme aus und

wir bringen sie mit dem Einsatz von einigen 1000 Teuro (oder was auch immer fuer falsches Papiergeld wir zu benutzen gezwungen sind) zu Fall.

Internetseite mit wichtigen Erklärungen über Cloubuster:

http://ourworld.compuserve.com/Homepages/Jo_Trettin/cloubd1.htm

Kurzer Artikel zum Verständnis der Wirkungsweise von Cloubustern. Dieser Artikel hilft die Verständnisbrücke über die Funktionsweise von diesen so einfach gebauten Cloubustern zu geben. Viele Menschen haben Schwierigkeiten zu glauben, dass diese Geräte wirklich so hoch wirksam sein können. So hilft dieser Artikel und der nachfolgend vorgestellte "Strahlenbelastung, energetische Erstarrung..." hier Klarheit zu geben.

(In diesem Artikel wird die Wirkungsweise von Wilhelm Reichs Konstruktion eines Cloubusters kurz beschrieben. Der oberhalb in der Chembuster-Bauanleitung vorgestellte Chembuster ist gegenüber dem Cloubuster von Wilhelm Reich entscheidend weiterentwickelt und verbessert worden, so dass es nicht mehr zu den negativen Auswirkungen kommt, mit denen Wilhelm Reich zu kämpfen hatte. Dieser Artikel hier soll nur aufzeigen, dass diese Geräte tatsächlich funktionieren und einem ein Ahnung geben, wie diese Wirkung zustande kommt.)

Grundlagenartikel: Bernd Senf, **"Strahlenbelastung, energetische Erstarrung der Atmosphäre, Waldsterben und Smog" - Wilhelm Reichs ökologische Grundlagenforschung: PDF-Datei hier downloaden**

(Dieser Artikel gibt sehr fundiert und verständlich Auskunft über die Forschungsergebnisse und Erkenntnisse von Wilhelm Reich. Weil die Geräte von Reich so extrem einfach konstruiert waren, wurden diese von vielen Menschen belächelt und nicht ernst genommen. Dieser Artikel hilft sehr diese Vorurteile abzubauen und zu einem tiefgreifendem Verständnis zu kommen über diese nun so wichtige Forschungsarbeit Wilhelm Reichs)

BERICHTE VON ANWENDERN DES CHEMBUSTERS

Sie sind ganz verrückt heute in Los Angeles (Ende März 2002). Wir sprechen über Chemstreifen hundert Meilen lang, von einem Ende der Stadt zum anderen. Ich möchte eine Weitwinkel Linse haben, um damit illustrieren zu können, wie wirkungsvoll diese CB's sind! Wie ich das schreibe, sehe ich einen klaren Bereich von ungefähr 30 Meilen Durchmesser direkt über meinem Haus. Sie haben diese selbe Gegend den ganzen Tag wie verrückt besprüht, aber nichts ins hängen geblieben. Leider kann ich nicht dasselbe sagen von den Teilen der Stadt, die nicht geschützt sind. Mindestens 30-75 Streifen haben sich vermischt und bilden eine enorme, violett/braune Masse im Osten. Ich habe wirkliches Mitgefühl für die Leute unter diesem Baldachin. „Sie" versuchen wirklich Alles, eindeutig mit Verzweiflung.

Rick Moors, Los Angeles

P.S.: Ich möchte den Piloten der schwarzen Helikopter danken, die gestern in etwa 30 Metern Höhe über mein Haus geflogen sind! Und auch denjenigen, die heute im Tiefflug direkt über mein Haus geflogen sind! Eure Bestätigung der Wirksamkeit meines Cloubusters ist sehr erfreulich! Bald werdet ihr noch viel mehr zu staunen haben.

Als wir Chemstreifen über uns sahen, haben wir den Cloubuster auf sie gerichtet. Dann sahen wir sie zusammenbrechen und sich aufzulösen. Dasselbe wiederholten wir am nächsten Tag. Ich befinde mich nun in der gleichen Situation in mit dem Gebrauch des CB, in der ich mich vor drei Jahren befunden habe. Ich brauchte damals Slim Spurlings „Harmonizer". Zu viele „Zufälle"! Diese einfache Technologie beeinflusst unsere Umwelt sehr positiv. Es ist wirklich ein Mittel, das der Durchschnittsbürger gebrauchen kann! Ich bin stolz darauf, mit dabei zu sein!

Frederick Fischl, Spokane, WA
Email: fredfischl@aol.com

Ich sah mit eigenen Augen Don's Cloudbuster in Aktion letzten Sommer in Seattle. Ich war beeindruckt von der schnellen Reaktion! Fred Fischl machte die Demonstration. Er bemerkte, dass die Reaktion schneller kam, als er früher bemerkt hatte. Dies war der Fall wegen einem „Harmonizer Feld“, das sich in der Nähe aufgebaut hatte. Ich habe selber mehrere Cloudbuster, ähnlich Reich's Angaben, gebaut und gebraucht seit 1974, mit allgemein guten Resultaten.

Don's Erneuerungen der Technologie sind eine wunderbare Vereinfachung und machen sie für jedermann zugänglich. In der nahen Zukunft wird sie weitreichende Vorteile bringen, wenn wir Chemischen- und Bioterrorismus in Betracht ziehen. Ich glaube, dass der Atomterrorismus heute in die Ferne gerückt ist, dank den zahlreichen „Harmonizer“ Einheiten, die im Bereich der Städte wirksam sind.

Slim Spurling, 3869WCR, Roggen CO, 80652 Tel:303-849-5411
www.slimspurling.com

Nach dem Aufstellen von Chembustern konnte man oft spezielle Wolkenformationen sehen. Eine Internetseite hat sich mit dem Thema beschäftigt:

<http://www.quebecorgone.com/sylphs.org>

Deutschsprachiges Forum über Chembuster und weitere Orgonit-Produkte: <http://www.geistig-frei.com/cb/index.php>

Neue Internetseite entsteht über Chemtrails:

<http://www.chemtrails.de>

Kurzeinführung zum Chembuster:

Beschreibung eines Kondensstreifens:

Ein Kondensstreifen tritt auf, wenn ein Flugzeug in grosser Höhe fliegt (ungefähr 10 000 Meter), und die Luft zu Wasserdampf oder Eiskristallen komprimiert, durch den Druck der Bewegung durch die Luft der Triebwerke und der Flügelspitzen. Dieser Streifen verschwindet nach einer Minute oder so, durch Evaporation, denn er besteht aus Wasser.



Beschreibung eines "Chemtrails"

Der Name "Chemtrail" (auf Deutsch "chemischer Streifen" oder kurz Chemstreifen) ist ein relativ neues Wort, das in den letzten Jahren geprägt wurde, zusammen mit der Erscheinung der Chemtrails. Ein Chemtrail ist sehr unterschiedlich von einem Kondensstreifen. Am Anfang mag er aussehen wie ein Kondensstreifen. Jedoch, anstatt sich aufzulösen wie ein Kondensstreifen, breitet sich ein Chemtrail langsam am Himmel aus, bis er zur dunstigen Wolkenbank wird. Diese Streifen durchziehen den ganzen Himmel, und bleiben dort, bis zu fünf oder mehr Stunden. Es wurde bemerkt, dass sie einen blauen Himmel in eine graue Nebeldecke verwandeln können.

Anmerkung: Seit November 2001 sind in mehreren Ländern schon mehrere Dutzend Cloudbusters aufgestellt (in Europa unter anderem in Holland, der Schweiz, Belgien und Portugal) Wenn die Chemtrails in deiner Region nicht sehr lange am Himmel verbleiben ist es möglich, dass schon ein Cloudbuster in die Nähe steht. Es wird angenommen, dass Chemtrails sich teilweise aus einer auf Oel basierenden Substanz mit unbekanntem Inhalt zusammensetzen, die von Düsenflugzeugen über bewohnten Gegenden verspritzt und zerstäubt wird.

Es wurde auch herausgefunden, dass Chemtrails unbekannte biologische Komponenten enthalten.. Es gibt viele Berichte über erhöhten Krankheitsbefall, besonders Lungenbeschwerden, in Gegenden, wo Chemtrails gesehen werden.

In Amerika wird es oft gesehen, wie Chemtrails durch weiße Flugzeuge ohne Kennzeichen verspritzt werden. Manchmal sieht man diese Flugzeuge absolut keine Kondensstreifen hinterlassen, und sofort danach kommt ein gleiches Flugzeug in der gleichen Gegend und hinterlässt einen dicken Chemstreifen. Andere Male wurden erkennbare kurze Lücken in Chemstreifen photographiert, als wäre des Flugzeugs Versorgung an Chemikalien alle, und sofort ein neuer Tank aufgeschaltet wurde.



Informationen über Chemtrails gibt es z.B. an folgenden Stellen:

www.gandhi-auftrag.de/chemtrails.htm

www.das-gibts-doch-nicht.de/seite032.php

www.relfe.com

Satelliten Photos von Chemtrails gibt es hier:

www.rense.com/general4/chmgb.htm

www.rense.com/general3/massive.htm

DIE GESCHICHTE DES CLOUDBUSTERS

Der Wilhelm Reich Cloudbuster (von nun an CB genannt) war sehr bekannt für seine Fähigkeit, Regen zu bringen. Aber es gab ein Problem bei fortgesetztem Gebrauch: Die tödliche Orgon.Energie, die er aufsaugte, konnte den Bediener des CB verletzen, wenn sie nicht korrekt drainiert oder abgesogen wurde.

Das Absaugen der tödlichen Orgon.Energie wurde dadurch erreicht:

- 1) Durch verbinden des CB mit fließendem Wasser, schwierig.
- 2) Anschluss des Ausgabeteils des CB an einen Orgon-Akumulatoren.

Jedoch wurde der Orgon-Akumulator schnell gesättigt mit tödlicher Orgon-Energie, was wiederum Probleme für den Operatoren brachte.

So gut wie die Technologie des Cloudbusters war, sie hat für viele Jahre brachgelegen. Sie wurde nur von professionellen Wetter Ingenieuren, wie zum Beispiel Trevor James Constable, gebraucht.

"Es gibt ein Prinzip, das abschirmt gegen jede neue Information, gegen jedes Argument, das dich bestimmt in ewiger Unwissenheit belassen wird. Dieses Prinzip ist Geringschätzung, bevor die Sache untersucht wird."

HERBERT SPENCER

2001 DER CLOUDBUSTER WIRD NEU ERFUNDEN

Don Croft, ein Patriot, alternativ Wissenschaftler, Forscher, Erfinder und Freiheitskämpfer, hat erfolgreich den ersten Schlag ausgeführt, gegen das fortlaufende Chemtrail Programm, das mithilft, unser Land zu zerstören, und unsere Bürger zu versklaven. Durch die Anwendung der Forschung von Wilhelm Reich, assistiert von seiner Partnerin Carol und Gottes Hilfe, hat Don ein billiges, tragbares, und leicht zu bauendes Gerät geschaffen. Dieses Gerät vernichtet konsequent die Chemtrails, und heilt die Atmosphäre. Der Reich/Croft "Chembuster" ist die Antwort auf diese fortlaufenden Angriffe auf unser Land und die Welt. Ungleich dem original Cloudbuster, wandelt der Chembuster die tödliche Orgon-Energie in gute Orgon-Energie, und wird somit nicht gesättigt und gefährlich für den Operatoren des Gerätes.

ENTSCHEIDET EUCH JETZT, MITZUHelfEN !

Es ist menschlich, auf der Seite zu sitzen und zu denken, dass **eine** Person die Dinge nicht ändern kann, die in unserem Land vorgehen. Jetzt gibt es keine Entschuldigung mehr für Untätigkeit! Für einige Dollars oder Euros und einige Arbeitsstunden, kannst DU viel beitragen. Mit diesem Gerät können einige Tausend Personen das Multi Billionen Dollar Chemtrailprogramm stilllegen! Der Reich/Croft Chembuster kann keinen Schaden anrichten. Er kann nur helfen und heilen. Es steht jedem frei, bei diesem Kampf mitzumachen.

Georg Ritschl (www.orgonise-afrika.net) schrieb einen interessante Artikel zum Verständnis von Orgon und dem Funktionsprinzip des weiterentwickelten Chembusters nach Don Croft:

(leicht gekürzte Fassung)

WAS IST ORGON?

Orgon ist der Name, den Dr. Wilhelm Reich, der den letzten Teil seines Lebens mit der Erforschung dieses Phänomens zugebracht hat, der alles durchdringenden, überall präsenten Lebensenergie gegeben hat.

Reich, in Österreich geboren und als medizinischer Doktor und Psychiater ausgebildet, war in den frühen Jahren eng mit Sigmund Freud verbunden. Er hat viel zum Verständnis der Verbindung zwischen menschlicher Sexualität und Psychologie beigetragen und nie aufgehört, neue Grenzgebiete des Wissens zu erschließen.

Eine Ausführliche Biografie in Englisch ist auf <http://orgonomy.org> zu lesen.

Aber Reich war weder der Erste, noch der Letzte, der diese Lebensenergie oder anti-entropische Kraft beobachten sollte.

[Anmerkung: Wichtig ist hier zu wissen, daß die Lebenskraft (Orgon) überall vorhanden ist und ohne diese nichts existieren kann. Selbst Steine zerfallen sehr bald, wenn sie nur tödliche DOR-Energie um sich haben, wie Reich feststellte]

Im nach-Newton'schen Europa (absichtlich) vergessene Persönlichkeiten wie der böhmische Stahlmagnat Baron Karl v. Reichenbach oder der berühmte Österreichische Doktor Anton Mesmer (noch immer sprechen wir von "mesmerisierenden" Persönlichkeiten) haben wertvolle Forschungen zu diesem Phänomen beigetragen und wurden zu Ihrer Zeit weit beachtet.

Die Elementarphysik hat in Ihrem Versuch, Materie mechanistisch immer weiter zu reduzieren um endlich das "endgültige Elementarpartikel" zu finden, einen Punkt erreicht, wo sie ihre eigenen Annahmen in Frage stellen muss.

Die Quantenphysik bezweifelt nunmehr die Stabilität von Materie selbst und erreicht Konzepte, in denen Elementarteilchen als bloße Störungen "auf der Oberfläche eines endlosen Sees von Energie" gesehen werden. Einige Wissenschaftler haben sich darauf geeinigt, diese Energie "Nullpunktenergie" zu nennen.

Ich persönlich glaube, dass das neue Weltbild aus einem Zusammenfluss modernster Physik und direkt erfahrener mystischer Einsicht darstellen wird. Viele Vorstellungen alter Kulturen werden uns plötzlich verständlich erscheinen. Erwarten Sie dies noch nicht sofort in den Textbüchern and Schulen und Universitäten, aber es liegt in der Luft.

IST ORGON IMMER GUT?

Gemäß Reich's Beobachtungen ist Orgon omnipräsent und die Basis aller Lebensprozesse. Er sah dieses selbe Prinzip in der Formierung von Galaxien genauso wie auf der zellulären wie makrobiologischen Ebene am Werk.

Seine frühere Forschung hatte ihm gezeigt, dass sich dies, wenn diese Energie von traumatischen Erinnerungen blockiert ist, in dauerhafter muskulärer Spannung manifestiert. Er bezeichnete diese dauerhafte Spannung als PANZERUNG. Die gestaute Energie wird zur "Deadly Orgone-Energie" (DOR = toedliches orgon) Den Charakter einer überwiegend abgepanzerten Person bezeichnete er passend als PESTILENZCHARAKTER.

Insofern die Ökologisch bedrohte Welt, die wir in den letzten Jahrhunderten geschaffen haben ein Ausdruck unserer eigenen unbalancierten kollektiven Seele ist, kann dasselbe Prinzip auch in unserer Umwelt erkannt werden.

Ich würde sagen, in diesem Sinne sind die wachsenden Wüsten auf diesem Planeten ein Ausdruck der "Wüsten in unserem Herzen".

W. Reich, dem auch die Ehre gebührt, den ersten Cloud-Buster konstruiert zu haben, demonstrierte die Wirkung von DOR in der Bildung von Wüsten und entwickelte eine Methode um DOR Konzentrationen zu zerstreuen, in dem er Sie über gerichtete Kupferrohre "absaugte" und in genügend große Wassermassen "erdete".

Immer wenn sich die Atmosphäre schal und bedrückend anfühlt und Sie eine besondere Schwärze der Wolken beobachten, erleben Sie in Wirklichkeit eine hohe und ungesunde DOR-Konzentration.

Reich experimentierte erfolgreich mit Orgonakkumulatoren, mit denen er Krebspatienten heilte. Er beschrieb Krebs als Biopathie, die von der blockierten Lebensenergie in einem stark DOR-belasteten Körper herrührte.

Er stellte fest, dass die Konzentration von Orgonenergie durch eine Schichtung von organischem und metallischem Material gefördert wurde.

Er benutzte eine Art Spanplatte und Stahlblech, aber auch Watte und Stahlwolle (in den äußeren Schichten) um lebensgroße Boxen zu bauen in denen er seine Patienten sitzen ließ.

Er erzielte mit dieser Technik erstaunlich positive Resultate, jedoch hatten seine Geräte eine entscheidende Schwäche:

Sie akkumulierten genau den Energietyp (DOR oder OR), der in der jeweiligen Umgebung dominierend war. Dies war kein Problem in dem ländlichen Teil der USA, in dem Reich in den 40er und 50er Jahren sein Orgoninstitut betrieb. In einem sehr viel mehr DOR-belasteten Umfeld, wie es heute vorherrscht, kann dies jedoch zum Problem werden. Alle von Reich entwickelten Geräte hatten das gemeinsame Wesensmerkmal, dass sie mit Vorsicht behandelt werden mussten, um Schädigungen der Betreiber durch hohe DOR-Konzentrationen zu vermeiden.

VOM AKKUMULATOR ZUM GENERATOR

(AUFTRITT DON CROFT)

In den 80er Jahren entdeckte Karl Welz, dass eine Mischung von Metallspänen, suspendiert in einer Kunstharzmatrix, die Eigenschaften von Reich's organisch-metallischem Schichtenaufbau noch übertrifft, indem es auch negative (DOR) Energie zu positiver Lebensenergie transmutiert. Er nannte das resultierende Kompositmaterial "Orgonite".

Dies war im Wesentlichen der Schritt vom Orgonakkumulator zum Orgogenerator. Welz nutzte diese Entdeckung im Wesentlichen in seinen anscheinend sehr effektiven "Radionics-Apparaten".

Don Croft erkannte intuitiv das Potential dieser Entdeckung und kombinierte es mit Reich's Cloud-Buster-Experimenten um den neuartigen Orgonite Cloud-Buster und viele folgende Orgonite-basierte Geräte zu kreieren. Die Hinzufügung von Quarzkristallen als "Verstärkerelement" erlaubte die so gewonnene Energie über ein viel größeres Feld zu projizieren. Der Entscheidende Fortschritt war, dass diese Geräte in der Gegenwart starker DOR-Felder funktionieren und die tödliche Strahlung in lebensbejahende positive Lebensenergie umzuwandeln schienen. Sie zeigten sogar die höchst aufregende Eigenschaft, von diesen negativen Feldern zu noch höherem OR-Output angeregt zu werden.

Das von Don Croft initiierte Netzwerk unabhängiger Individuen, die mir diesen Techniken arbeiten, ist sehr lebendig und wächst schnell, da die positiven Ergebnisse handfest erlebbar sind.

Nur wenige westlich erzogene Menschen können "subtile Energien" direkt sehen, aber jeder kann feststellen wenn die "Chemtrails" verschwinden, Trockenheitsgeschädigte Regionen gesunden Regen bekommen und die Pflanzen in seiner Umgebung in neuer Frische erblühen.

Dieses Netzwerk ist auf empirischer Beobachtung und einer lebendigen Diskussion zwischen seinen informell verbundenen Mitgliedern basiert.

Wir haben keinen "letzten Beweis" dass alles was wir denken 100% richtig ist. Aber eine wachsende Zahl von Menschen sieht, wie positive Veränderung stattfindet, während Sie dies lesen. Das ist für uns Rechtfertigung genug, um diese Ideen zu propagieren und die Geräte denjenigen anzubieten, die nicht die Zeit oder Fertigkeit haben, sie selbst herzustellen.

Natürlich wissen wir selbst, dass diese knappen Ausführungen in Bezug auf das im Entstehen befindliche "Neue Weltbild" lediglich die sprichwörtliche Spitze des Eisbergs berühren.

Irgendwo muss man allerdings anfangen und wir arbeiten an einer ausführlichen Leseliste und Link-Seite um das Feld angemessen zu erweitern.